



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

UFI: GNRQ-E1RY-1UDV-8ED1

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wasch- und Reinigungsmittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: SCHOLL Concepts GmbH

Polish & Pad Manufaktur

Strasse: Maybachstrasse 7

Ort: D-71686 Remseck

Telefon: +49 (0) 7141 29299 - 0

Telefax: +49 (0) 7141 29299 - 10

E-Mail: sds@schollconcepts.com

Ansprechpartner: Labor

Internet: www.schollconcepts.com

1.4. Notrufnummer: +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf Technische Universität München)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1; H314

Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Dinatriummetasilikat Pentahydrat

Octyldecylglucosid

Cocamidopropylbetaine

Natriumhydroxid

Signalwort: Gefahr

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### Piktogramme:



### Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### Sicherheitshinweise

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P315

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P302+P352

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P332+P313

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
6834-92-0	Dinatriummetasilikat			10 - < 15 %
	229-912-9	014-010-00-8	01-2119449811-37	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H290 H314 H335			
68515-73-1	Octyldecylglucosid			10 - < 15 %
	500-220-1		01-2119488530-36	
	Eye Dam. 1; H318			
147170-44-3	Cocamidopropylbetain			10 - < 15 %
	931-333-8		01-2119489410-39	
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H412			
64-02-8	Tetranatriummethyldiamintetraacetat			1 - < 5 %
	200-573-9	607-428-00-2	01-2119486762-27	
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			
1310-73-2	Natriumhydroxid			< 1 %
	215-185-5		01-2119457892-27	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1A; H290 H314			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
6834-92-0	229-912-9	Dinatriummetasilikat	10 - < 15 %
		inhalativ: LC50 = >2,06 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 1372 mg/kg	
68515-73-1	500-220-1	Octyldecylglucosid	10 - < 15 %
		dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg	
147170-44-3	931-333-8	Cocamidopropylbetain	10 - < 15 %
		dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 2335 mg/kg	
64-02-8	200-573-9	Tetranatriummethyldiamintetraacetat	1 - < 5 %
		oral: LD50 = 1780-2000 mg/kg	
1310-73-2	215-185-5	Natriumhydroxid	< 1 %
		dermal: LD50 = 1350 mg/kg; oral: LD50 = >191 mg/kg Skin Corr. 1A; H314: >= 5 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 2 - < 5 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,5 - < 2 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,5 - < 2	

### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) Nr. 648/2004

5 % - < 15 % nichtionische Tenside, 5 % - < 15 % amphotere Tenside, < 5 % EDTA und dessen Salze.



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

##### Allgemeine Hinweise

BEI Exposition oder falls betroffen: Arzt anrufen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

##### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

##### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wassersprühstrahl. Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, ätzend

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug

#### Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

##### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Den betroffenen Bereich belüften. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Material, laugenbeständig

#### 6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Für Rückhaltung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken. Verschüttete Mengen aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

##### Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäss Abschnitt Entsorgung behandeln.

##### Weitere Angaben

Funkenarmes Werkzeug verwenden. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmassnahmen erforderlich. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Hautschutzplan erstellen und beachten!

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Starke Säure. Starke Lauge.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur: 15-25°C

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### MAK-Werte (Suva, 1903.d)

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/ml	Kategorie	Herkunft
1310-73-2	Natriumhydroxid (einatembar)	-	2		MAK-Wert 8 h	
		-	2		Kurzzeitgrenzwert	

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
6834-92-0	Dinatriummetasilikat			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	6,22 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1,49 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,55 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,74 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,74 mg/kg KG/d
68515-73-1	Octyldecylglucosid			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	595000 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	420 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	357000 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	35,7 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	124 mg/m <sup>3</sup>
147170-44-3	Cocamidopropylbetain			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	44 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	13,04 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	7,5 mg/kg KG/d
64-02-8	Tetranatriummethyldiamintetraacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	1,5 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	3 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,6 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	1,2 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	25 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	3 mg/m <sup>3</sup>
1310-73-2	Natriumhydroxid			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	1 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	1 mg/m <sup>3</sup>

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff	Wert
6834-92-0	Dinatriummetasilikat	
	Süswasser	7,5 mg/l
	Meerwasser	1 mg/l
68515-73-1	Octyldecylglucosid	
	Süswasser	0,176 mg/l
	Meerwasser	0,0176 mg/l
	Süswassersediment	1,516 mg/kg
	Meeresediment	0,152 mg/kg
	Sekundärvergiftung	111,11 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	560 mg/l
	Boden	0,654 mg/kg
147170-44-3	Cocamidopropylbetain	
	Süswasser	0,013 mg/l
	Meerwasser	0,0013 mg/l
	Süswassersediment	14,8 mg/kg
	Meeresediment	1,48 mg/kg
	Boden	0,8 mg/kg
64-02-8	Tetranatriummethylen-diamintetraacetat	
	Süswasser	2,83 mg/l
	Meerwasser	0,283 mg/l
	Mikroorganismen in Kläranlagen	50 mg/l
	Boden	1,1 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung





## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Empfohlene Handschuhfabrikate : Dermatril P 743, Dicke des Handschuhmaterials 0,2 mm, level 2  $\geq$  30 min. (DIN EN 374)

### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

### Atenschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Umweltschutzmassnahmen erforderlich. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	blau	
Geruch:	charakteristisch	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:		100 °C
Entzündbarkeit		
Feststoff/Flüssigkeit:		nicht anwendbar
Gas:		nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:		nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:		nicht anwendbar
Flammpunkt:		nicht anwendbar
Zündtemperatur:		nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:		nicht bestimmt
pH-Wert (bei 20 °C):		13
Wasserlöslichkeit:		leicht löslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient		nicht bestimmt
n-Oktanol/Wasser:		



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

Dampfdruck: (bei 20 °C)	nicht anwendbar
Dampfdruck: (bei 50 °C)	nicht anwendbar
Relative Dichte (bei 20 °C):	1,085
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Oxidierende Eigenschaften  
Nicht brandfördernd.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Frost

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure. Starke Lauge. Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Informationen vor.

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
6834-92-0	Dinatriummetasilikat				
	oral	LD50 mg/kg 1372	Maus	ECHA	
	dermal	LD50 mg/kg >5000	Ratte	ECHA	EPA OPPTS 870.1200
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 mg/l >2,06	Ratte	ECHA	EPA OPPTS 870.1300
68515-73-1	Octyldecylglucosid				
	oral	LD50 mg/kg >2000	Ratte	ECHA	OECD 423
	dermal	LD50 mg/kg >2000	Kaninchen	ECHA	OECD 402
147170-44-3	Cocamidopropylbetain				
	oral	LD50 mg/kg 2335	Ratte	ECHA	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg >2000	Ratte	ECHA	OECD 402
64-02-8	Tetranatriummethyldiamintetraacetat				
	oral	LD50 2000 mg/kg 1780-	Ratte	ECHA	OECD 401
1310-73-2	Natriumhydroxid				
	oral	LD50 mg/kg >191	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg 1350	Kaninchen		

### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



THE SCIENCE OF GLOSS

Seite 12 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 22.12.2022/Revisions-Nr.:2,06

PDF Druckdatum: 22.12.2022

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### **12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
6834-92-0	Dinatriummetasilikat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 210 mg/l	96 h	Danio rerio (Zebraabärbling)	ECHA	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 207 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 1700 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	ECHA	EU Method C.2
68515-73-1	Octyldecylglucosid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 170 mg/l	96 h	Danio rerio (Zebraabärbling)	ECHA	ISO 7346/1-3
	Akute Algentoxizität	ErC50 27,22 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus	ECHA	(DIN 38412, part 9)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >100 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	ECHA	OECD 202
147170-44-3	Cocamidopropylbetain					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,1 mg/l	96 h	Danio rerio (Zebraabärbling)	ECHA	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 1,5 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 1,9 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	ECHA	OECD 202
	Fischtoxizität	NOEC 1,1 mg/l	4 d	Danio rerio (Zebraabärbling)	ECHA	OECD 203
	Algentoxizität	NOEC 0,3 mg/l	3 d	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA	OECD 201
	Crustaceatoxizität	NOEC 7 mg/l	2 d	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	ECHA	OECD 202
64-02-8	Tetranatriummethylen-diamintetraacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 >100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	ECHA	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 >100 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >100 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	ECHA	DIN 38412, part 11
	Fischtoxizität	NOEC >35,1 mg/l	35 d	Danio rerio (Zebraabärbling)	ECHA	OECD 210
	Algentoxizität	NOEC 48,4 mg/l	3 d	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA	OECD 201
1310-73-2	Natriumhydroxid					

**RAPID Plus Motor & Chassisreiniger**

	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	45,4	96 h	Onchorhynchus mykiss		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	30-100	48 h	Saltwater Shrimp	ECHA	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	d	Quelle
	Methode			
	Bewertung			
68515-73-1	Octyldecylglucosid			
	OECD 301E	100%	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
147170-44-3	Cocamidopropylbetain			
	OECD 301B	91,6%	28	ECHA
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
64-02-8	Tetranatriummethyldiamintetraacetat			
	OECD 301D	2%	28	ECHA
	Schwer biologisch abbaubar. Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
147170-44-3	Cocamidopropylbetain	<71		

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

##### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN 1719
14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:	ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, FEST)
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8



Klassifizierungscode:	C5
Sondervorschriften:	274
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
Freigestellte Menge:	E1
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	80
Tunnelbeschränkungscode:	E

#### Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	UN 1719
14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:	ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, FEST)
14.3. Transportgefahrenklassen:	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

Klassifizierungscode: C5  
 Sondervorschriften: 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1

### Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1719  
 14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung: CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, SOLID)  
 14.3. Transportgefahrenklassen: 8  
 14.4. Verpackungsgruppe: III  
 Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: 223, 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-A, S-B

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1719  
 14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung: CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, SOLID)  
 14.3. Transportgefahrenklassen: 8  
 14.4. Verpackungsgruppe: III  
 Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 Passenger LQ: Y841  
 Freigestellte Menge: E1  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein





## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 0,04 % (0,424 g/l)

(VOC):

Angaben zur VOC-Richtlinie 0,04 % (0,424 g/l)

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

##### Zusätzliche Hinweise

Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV):

0 %



## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

### Stoff/Produkt gelistet in folgenden nationalen Inventaren

EU / Schweiz	ja
Taiwan	unbekannt
New Zealand	ja
USA	ja
Canada	unbekannt
Australia	ja
Japan	ja
China	unbekannt
Korea	nein
Philippines	ja

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 6,7,9,15.

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Corr. 1; H314	Auf Basis von Prüfdaten
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



THE SCIENCE OF GLOSS

Seite 19 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 22.12.2022/Revisions-Nr.:2,06

PDF Druckdatum: 22.12.2022

## RAPID Plus Motor & Chassisreiniger

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

© by SCHOLL Concepts GmbH

Druckdatum: 22.12.2022